



BfG

Bundesanstalt für
Gewässerkunde

Wasserstraßen sind komplexe Gewässersysteme. Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde (BfG)**, angesiedelt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Verkehr (BMV), wirkt dabei mit, sie nachhaltig und leistungsfähig zu gestalten. Als das wissenschaftliche Institut des Bundes für Forschung, Begutachtung und Beratung auf den Gebieten Hydrologie, Gewässernutzung, Gewässerbeschaffenheit, Ökologie und Gewässerschutz berät sie das BMV, weitere Bundesministerien, die Wasserstraßen- und Schifffahrtsverwaltung (WSV) und Dritte. In der BfG arbeiten engagierte Menschen aus vielen Disziplinen in einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld.



Die Bundesanstalt für Gewässerkunde ist Teil eines 357.582 km² großen Karrierenetzes, bestehend aus über 40 Behörden mit rund 24.000 Beschäftigten. Mehr unter <https://www.damit-alles-laeuft.de>

Die **Bundesanstalt für Gewässerkunde** sucht für das **Referat U4 „Tierökologie“** im Rahmen des Projektes „Ethohydraulische Untersuchungen zum Fischabstieg“ **befristet** vom 01.01.2027 bis 31.12.2031 eine/einen

Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlichen Mitarbeiter (FH-Diplom/Bachelor) (m/w/d)

**Fachrichtung Biologie/Ökologie/Limnologie/
Umweltingenieurwesen**

Der Dienstort ist Koblenz.

Referenzcode der Ausschreibung 20261214_9319

Dafür brauchen wir Sie:

Im Rahmen des Forschungsprogramms „Ökologische Durchgängigkeit der Bundeswasserstraßen“ soll in enger Kooperation mit der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) das Verhalten von Fischen beim Abstieg über Wehrverschlüsse durch ethohydraulische Versuche in einer Fließrinne der BAW (Karlsruhe) untersucht werden.

Ihre Aufgaben dabei sind:

- Mitarbeit bei der Vorbereitung, Durchführung und Auswertung ethohydraulischer Versuche mit Fischen (Planung, Organisation, und Durchführung der Tierversuche,

Auswertung und Dokumentation der Versuchsergebnisse)

- Unterstützung bei der Planung, Organisation, Durchführung und Qualitätssicherung rund um die Beschaffung und Hälterung von Versuchsfischen für Laborarbeiten.
- Fachliche Betreuung der eingesetzten technischen Geräte, einschließlich Dokumentation, Wartung, Funktionskontrolle sowie Aufbereitung der zugehörigen Fachdaten, sowie ggf. deren Beschaffung
- Koordination und Abstimmung der Versuche und ihrer Durchführung mit der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) in Karlsruhe
- Mitarbeit bei projektbezogenen Verwaltungsaufgaben, insbesondere SAP-Buchungen, Dienstreiseorganisation, Anfertigung von Dienstreiseanträgen und Teilnahme an Dienstreisen (auch mehrtägig).
- Mitwirkung bei der Aufbereitung, Auswertung und grundlegenden statistischen und verhaltensbiologischen Analyse von Datensätzen aus dem Projekt inklusive videobasierter Auswertung der Verhaltensversuche
- Unterstützung bei der Dokumentation und Darstellung der Forschungsergebnisse, z. B. für interne Berichte, Präsentationen und Publikationen in Fachzeitschriften

Ihr Profil:

Das sollten Sie unbedingt mitbringen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (BA) der Biologie, Ökologie, Limnologie, Fischereiwissenschaften, Umwelt-Ingenieurwesen bzw. vergleichbare Qualifikation

Das zeichnet Sie aus:

- Erfahrung in wissenschaftlichen Arbeits- und Auswertungsmethoden fisch- oder tierökologischer Laboruntersuchungen
- Erfahrungen im Umgang und Hälterung von Fischen oder anderen aquatischen Makroorganismen
- Erfahrung mit verhaltens-biologischer Versuchen von Fischen oder anderen Tieren oder die Bereitschaft, dies zu erlernen
- Qualifikation für die Durchführung von Tierversuchen (FELASA B) bzw. Bereitschaft solche zeitnah zu erwerben
- Bereitschaft zur Durchführung regelmäßiger, mehrtägiger Dienstreisen mit Anwesenheit bei der Bundesanstalt für Wasserbau (BAW) in Karlsruhe zur Versuchsdurchführung
- Kenntnisse in der Auswertung bildgebender Verfahren
- Kenntnisse in der Anwendung statistisch-mathematischer Verfahren und Programme zur statistischen Auswertung von Versuchsdaten (z. B. R) sowie der gängigen IT-Software (Office)
- Sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift
- Hohes Engagement im eigenverantwortlichen Handeln
- Lernbereitschaft, Kritikfähigkeit

Das bieten wir Ihnen:

Die Vergütung erfolgt nach TVöD Entgeltgruppe E11. Darüber hinaus bieten wir Ihnen zusätzliche Leistungen nach dem TVöD-Bund. Sie erhalten eine Einarbeitung durch ein

fachlich versiertes Team sowie durch eine bedarfsorientierte Fort- und Weiterbildung.

Besondere Hinweise:

Sie können sich auf ein bestens ausgestattetes Arbeitsumfeld mit einem innovativen Team ebenso freuen wie auf interessante berufliche Herausforderungen. Die tarifvertragliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt derzeit 39 Stunden.

Wir bieten unseren Beschäftigten individuelle Arbeitszeitabsprachen sowie Gleitzeit, um die Vereinbarkeit von Berufs- und Familieninteressen zu berücksichtigen. Bei Vorliegen der Voraussetzungen besteht die Möglichkeit des flexiblen örtlichen Arbeitens auf Grundlage einer Dienstvereinbarung. Bei Betreuungsengpässen steht ein Eltern-Kind-Arbeitszimmer zur Verfügung. Wir fördern aktiv die Gesundheit der Beschäftigten durch das Angebot von Gesundheitsmaßnahmen. Die Aus-, Fort- und Weiterbildung erfolgt angepasst an den individuell festgestellten Bedarf.

Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen nach Maßgabe des § 8 BGleG bevorzugt berücksichtigt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher fachlicher Eignung bevorzugt eingestellt. Es wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.

Wir begrüßen die Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.

Sofern Sie einen **ausländischen Bildungsabschluss** erlangt haben, fügen Sie bitte Ihren Bewerbungsunterlagen einen Nachweis über die Anerkennung des Abschlusses durch die Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) der Kultusministerkonferenz bei.

Die Auswahl erfolgt durch eine Kommission.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann bewerben Sie sich bitte **bis zum 31.08.2026** über das Elektronische Bewerbungsverfahren (EBV) auf der Einstiegsseite:

<https://www.bav.bund.de/Einstieg-EBV>

Wählen Sie dort „Bewerbung mittels Referenzcode“ aus und geben Sie bitte im Verlauf Ihrer Bewerbung den **Referenzcode 20261214_9319** ein. Die Benutzerdokumentation finden Sie über den o. g. Link.

Bitte laden Sie im weiteren Verlauf Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen (**Motivationsschreiben, Lebenslauf, FH-Diplom/Bachelorurkunde und -zeugnis und Arbeitszeugnisse/-Beurteilungen sowie Schulabschlusszeugnis**) als Anlage in Ihr Kandidatenprofil hoch.

Zusätzlich pflegen Sie bitte in Ihrem Kandidatenprofil unter **„Ausbildung/Abschlüsse“** Ihren entsprechenden Studienabschluss und unter **„Berufserfahrungen“** Ihre Arbeitgeber der letzten 5 Jahre.

Für Fragen im Zusammenhang mit dem Elektronischen Bewerbungsverfahren steht Ihnen die Bundesanstalt für Verwaltungsdienstleistungen unter der Rufnummer 04941 602-240 zur Verfügung.

Ansprechpersonen:

Fachliche Auskünfte zur Stelle erteilen Ihnen Herr Dr. Ingendahl (Tel.:0261 1306-5886; Email: ingendahl@bafg.de) oder Herr Dr. Geist (Tel.: 0261 1306-5057; Email: geist@bafg.de).
Personalrechtliche Auskünfte erhalten Sie unter personalgewinnung@bafg.de.

<https://www.bafg.de>

<https://www.bav.bund.de>